

Grenzsteinsuche mittels hochpräzisem GPS-Gerät -privatrechtliche Vereinbarung-

Nachname, Vorname Waldbesitzer _____

Straße, Hausnummer _____

PLZ, Ort _____

Gemarkung, Flurnummer(n) _____

Hiermit erkläre ich mich mit den folgenden Punkten einverstanden:

- Das/Die von mir angegebenen Flurstück/e befindet/n sich in meinem Eigentum.
- Ich berechtinge die WBV Bamberg e.V. die Vektordaten der Bayerischen Vermessungsverwaltung am Landesamt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung für das/die obengenannte/n Flurstück/e zu beantragen.
- Die Kosten dafür trage ich als Antragsteller.
- Bei der Grenzsteinsuche handelt es sich NICHT um eine amtliche Grenzbestimmung/Abmarkung. Diese ist den staatlichen Vermessungsbehörden vorbehalten. Daher besteht keine Rechtssicherheit.
- Die Grenzsteinsuche ist eine privatrechtliche Vereinbarung. Die Genauigkeit liegt bei ca. 0,5 – 1 m im Wald und ist von mehreren Faktoren abhängig. (Anzahl der verfügbaren Satelliten, Überschildung, Lage, Genauigkeit der verwendeten Daten, etc.)
- Grenzsteine können nicht in jedem Fall gefunden werden. (Erdbebewegungen, Wegebau, Vegetation etc.) In solchen Fällen kann nur einen Anhaltspunkt gegeben werden, wo sich der Stein befinden könnte.
- Mir ist bewusst, dass in Streitfällen das Vermessungsamt hinzugezogen werden muss, um Rechtssicherheit zu erhalten.

Kostensätze	Preis/Einheit
Antragstellung Vermessungsamt	Ab 10 € *
Büroaufwand	15 €/Flurstück
Grenzsteinsuche inkl. Anfahrt	50 € / Std.

*die Antragskosten variieren je nach Flurstück und Anzahl der Flurstücke

Ort, Datum_____
Unterschrift Waldbesitzer_____
Unterschrift WBV Mitarbeiter**1**

Grenzsteinsuche mittels hochpräzisem GPS-Gerät -privatrechtliche Vereinbarung-

Nachname, Vorname Waldbesitzer _____
 Straße, Hausnummer _____
 PLZ, Ort _____
 Gemarkung, Flurnummer(n) _____

Hiermit erkläre ich mich mit den folgenden Punkten einverstanden:

- Das/Die von mir angegebenen Flurstück/e befindet/n sich in meinem Eigentum.
- Ich berechtere die WBV Bamberg e.V. die Vektordaten der Bayerischen Vermessungsverwaltung am Landesamt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung für das/die obengenannte/n Flurstück/e zu beantragen.
- Die Kosten dafür trage ich als Antragsteller.
- Bei der Grenzsteinsuche handelt es sich NICHT um eine amtliche Grenzbestimmung/Abmarkung. Diese ist den staatlichen Vermessungsbehörden vorbehalten. Daher besteht keine Rechtssicherheit.
- Die Grenzsteinsuche ist eine privatrechtliche Vereinbarung. Die Genauigkeit liegt bei ca. 0,5 – 1 m im Wald und ist von mehreren Faktoren abhängig. (Anzahl der verfügbaren Satelliten, Überschildung, Lage, Genauigkeit der verwendeten Daten, etc.)
- Grenzsteine können nicht in jedem Fall gefunden werden. (Erdbewegungen, Wegebau, Vegetation etc.) In solchen Fällen kann nur einen Anhaltspunkt gegeben werden, wo sich der Stein befinden könnte.
- Mir ist bewusst, dass in Streitfällen das Vermessungsamt hinzugezogen werden muss, um Rechtssicherheit zu erhalten.

Kostensätze	Preis/Einheit
Antragstellung Vermessungsamt	Ab 10 € *
Büroaufwand	15 €/Flurstück
Grenzsteinsuche inkl. Anfahrt	50 € / Std.

*die Antragskosten variieren je nach Flurstück und Anzahl der Flurstücke

Ort, Datum

Unterschrift Waldbesitzer

Unterschrift WBV Mitarbeiter

2